



Kurzvorstellung der Organisation SPE

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) wurde auf Initiative derjenigen Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) im Jahr 1978 gegründet, die über keine obligatorische Erdbebenversicherung verfügten. Er stellt seinen Mitgliedern im Fall eines Erdbebens pro Kalenderjahr max. zweimal CHF 2 Milliarden zur Schadenregulierung zur Verfügung. Erdbeben sind in der Schweiz zwar selten, weisen als Naturereignis aber ein grosses Schadenpotenzial auf.

Gründung

1978

Geschäftsleitung

Alain Rossier, Direktor

Alain Marti, Leiter Rückversicherung

Isaak Meyer, Leiter Finanzen und Informatik

Rechtsform

Einfache Gesellschaft (gemäss Art. 530 ff. OR)

Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Schanzenstrasse 4a, 3001 Bern

Die Gebäudeversicherungen der folgenden Kantone

sind Mitglieder des SPE: Aargau, Appenzell

Ausserrhoden, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Freiburg,

Glarus, Graubünden, Jura, Luzern, Neuenburg,

Nidwalden, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen,

Thurgau, Waadt, Zug (Stand 31.12.2022)

Poolleitung per 31.12.2022

Dölf Käppeli

Präsident, Präsident IRV, Direktor der Gebäudeversicherung Luzern

Dr. Peter J. Blumer

Vizepräsident, Direktor der Gebäudeversicherung Basel-Stadt

Serge Depallens

Direktor der Gebäudeversicherung Waadt

Hansueli Leisinger

Vorsitzender der Geschäftsleitung der glarnerSach

Markus Schüpbach

Direktor der Solothurnischen Gebäudeversicherung

Dr. Lukas Summermatter

Direktor der Gebäudeversicherung St.Gallen

Andreas Zbinden

Vorsitzender der Geschäftsleitung der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung



Zahlen auf einen Blick

		2022	2021	Veränderung
Mitglieder	Anzahl	17	17	0
Ertrag aus Versicherung – Einlagen der Mitglieder	in CHF 1'000	27'620	27'144	476
Prämienaufwand Rückversicherung	in CHF 1'000	-26'139	-26'181	43
Ergebnis aus Kapitalanlagen (netto)	in CHF 1'000	-1'304	7'542	-8'846
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	in CHF 1'000	9'766	36'674	-26'908
Gewinn	in CHF 1'000	0	8'295	-8'295
Erdbebenvermögen	in CHF 1'000	213'834	204'068	9'766

Mitglieder

17 Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV) sind Mitglieder des Schweizerischen Pools für Erdbebendeckung (SPE).



Jahresbericht 2022 und Ausblick 2023

Entwicklungen 2022

Geschäfts- und Finanzergebnis

Das Geschäftsjahr 2022 wird massgeblich von den Entwicklungen an den Börsen geprägt. Aus den Kapitalanlagen resultierte ein Verlust von CHF 28.2 Millionen. Um diesen auszugleichen, wurden Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen aufgelöst.

Projekt Neuausrichtung Erdbebenpool (NEP)

Seit einigen Jahren arbeitet der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) am Projekt «Neuausrichtung Erdbebenpool». Inhaltlich geht es darum, den SPE auf neue Grundlagen zu stellen. 2022 konnte in Bezug auf das künftige Leistungsangebot des SPE ein abschliessender Vorschlag vorgelegt werden. Der Produktvorschlag «Referenzprodukt Erdbeben» fand im Rahmen einer Vernehmlassung bei den Poolmitgliedern eine äusserst breite Zustimmung. Beim «Referenzprodukt Erdbeben» handelt es sich um einen Leistungskatalog, der dem Mitglied durch den SPE rückvergütete Leistungen definiert, die das Mitglied der jeweiligen Gebäudeeigentümerschaft gegenüber erbringt. Dabei werden sämtliche Leistungen der Mitglieder, die der SPE vergütet, auf Grundlage einer Schadensschätzung der unabhängigen Schadenorganisation Erdbeben (SOE) bemessen. Der Leistungskatalog umfasst insbesondere Leistungen im Rahmen der Soforthilfe und Schadenminderung. Der Fokus wurde darauf gelegt, bei Erdbebenereignissen der betroffenen Eigentümerschaft schneller und weniger bürokratisch mit begrenzten Leistungszahlungen helfen zu können.

Marktumfeld

Leider ist auch der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) massgeblich von den Turbulenzen am internationalen Rückversicherungsmarkt betroffen. Gerade die Sparte Erdbeben wird von internationalen Rückversicherern im Rahmen der unrentablen Naturkatastrophen-Rückversicherung sehr kritisch beurteilt. Nach nunmehr sechs Jahren in Folge mit Naturkatastrophenschäden von über USD 100 Milliarden wird das Geschäftsmodell der Rückversicherung von Naturkatastrophen grundsätzlich in Frage gestellt. Risikodiversifikation über geografische Verteilung, verschiedene Naturgefahren und die Zeit scheinen nicht mehr zu funktionieren. Zusammen mit anderen Faktoren wie Zinswende und steigenden Risiken (z. B. bedingt durch Bauteuerung und Inflation) wird der Druck der Kapitalmärkte für eine gesteigerte Rentabilität zunehmend grösser. Beim SPE kommt erschwerend dazu, dass die bestehende Deckung aufgrund des andauernden Projekts «Neuausrichtung Erdbebenpool» seit mehreren Jahren unverändert platziert wurde. In der Folge besteht ein grosser «aufgestauter» Handlungsbedarf. Dies zeigt sich leider auch darin, dass die Rückversicherungsdeckung des SPE für das Jahr 2023 nur mit einem wesentlichen Preisaufschlag realisiert werden konnte.

Ausblick 2023

Neuausrichtung Erdbebenpool (NEP)

Im Projekt NEP steht im Jahr 2023 der nächste Schritt an. In konsequenter Umsetzung der Produktvariante Referenzprodukt Erdbeben gilt es, die Statuten des Schweizerischen Pools für Erdbebendeckung (SPE) neu zu fassen. Diese Arbeiten werden vorangetrieben und den Poolmitgliedern im Rahmen einer Vernehmlassung vorgestellt. Die bereinigten neuen Statuten des SPE werden an der Poolversammlung 2023 in Luzern zur Abstimmung unterbreitet. Entsprechend wird die neue Form des SPE per 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt werden können.



Bilanz

Zahlen in CHF 1'000

Aktiven	Erläuterung (vgl. Anhang)	2022	2021	Veränderung
Anlagevermögen				
Kapitalanlagen	1	211'948	239'884	-27'936
Total Anlagevermögen		211'948	239'884	-27'936
Umlaufvermögen				
Forderungen	2	389	396	-7
Flüssige Mittel		1'710	733	977
Total Umlaufvermögen		2'099	1'129	970
Total Aktiven		214'048	241'014	-26'966
Passiven				
Eigenkapital				
Pflichtkapital		200'000	180'000	20'000
Gewinnreserven		4'068	15'772	-11'705
Jahresergebnis		0	8'295	-8'295
Total Eigenkapital	3	204'068	204'068	0
Langfristige Verbindlichkeiten				
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	5	9'766	36'674	-26'908
Total langfristige Verbindlichkeiten		9'766	36'674	-26'908
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Rechnungsabgrenzungen	6	15	15	1
Verbindlichkeiten	7	198	257	-59
Total kurzfristige Verbindlichkeiten		213	272	-59
Total Passiven		214'048	241'014	-26'966



Erfolgsrechnung

Zahlen in CHF 1'000

	Erläuterung (vgl. Anhang)	2022	2021	Veränderung
Ertrag aus Versicherung – Einlagen der Mitglieder		27'620	27'144	476
Prämienaufwand Rückversicherung		-26'139	-26'181	43
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		1'481	963	519
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		0	0	0
Betriebsaufwand für eigene Rechnung		-163	-184	21
Sonderprojekte		-15	-26	11
Technisches Ergebnis	8	1'304	753	550
Ertrag aus Kapitalanlagen		19'768	15'743	4'025
Aufwand aus Kapitalanlagen		-47'711	-4'710	-43'001
Vermögensverwaltungsaufwand aus Kapitalanlagen		-268	-341	73
Ergebnis aus Kapitalanlagen (vor Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen)		-28'211	10'692	-38'903
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		26'908	-3'150	30'058
Ergebnis aus Kapitalanlagen	9	-1'304	7'542	-8'846
Jahresergebnis		0	8'295	-8'295



Geldflussrechnung

Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021	Veränderung
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit			
Gewinn	0	8'295	-8'295
Realisierte bzw. nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	47'514	4'406	43'108
Realisierte bzw. nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	-17'353	-13'309	-4'044
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-26'908	3'150	-30'058
Veränderung Forderungen	7	54	-47
Veränderung Verbindlichkeiten	-59	5	-64
Veränderung Rechnungsabgrenzungen (passiv)	1	0	1
Total Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	3'202	2'602	601
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit			
Nettoinvestitionen und -devestitionen Kapitalanlagen	-2'225	-2'184	-41
Total Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-2'225	-2'184	-41
Veränderung flüssige Mittel	977	418	560
Nachweis Veränderung flüssige Mittel			
Flüssige Mittel 1.1.	733	316	418
Veränderung flüssige Mittel	977	418	559
Flüssige Mittel 31.12.	1'710	733	977



Nachhaltigkeit

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) achtet konsequent darauf, dass sein Vermögen sowohl rentabel als auch in Einklang mit der Umwelt und der Gesellschaft angelegt wird. Lösungen im Bereich ESG (Environmental, Social, Governance) erlauben es dem SPE, Anlageentscheidungen mit seinen Werten abzustimmen. Damit treibt er positive Veränderungen für die Welt voran, ohne die Rendite zu vernachlässigen.

SPE-Nachhaltigkeitsansatz

Der Grundsatz des SPE-Nachhaltigkeitsansatzes ist im Anlagereglement festgehalten und dadurch integraler Bestandteil des Anlageprozesses. Damit möglichst alle Anlageklassen berücksichtigt werden können, ist der Nachhaltigkeitsansatz ganzheitlich gefasst und folgt möglichst objektiven Kriterien wie beispielsweise Transparenz sowie Nachvollziehbarkeit. Der Geschäftsbereich Finanzen berichtet der Poolleitung SPE regelmässig über die Aktivitäten und Fortschritte im Bereich der nachhaltigen Kapitalanlagen.

Integration im SPE-Anlageprozess





ESG Berichterstattung per 31.12.2022

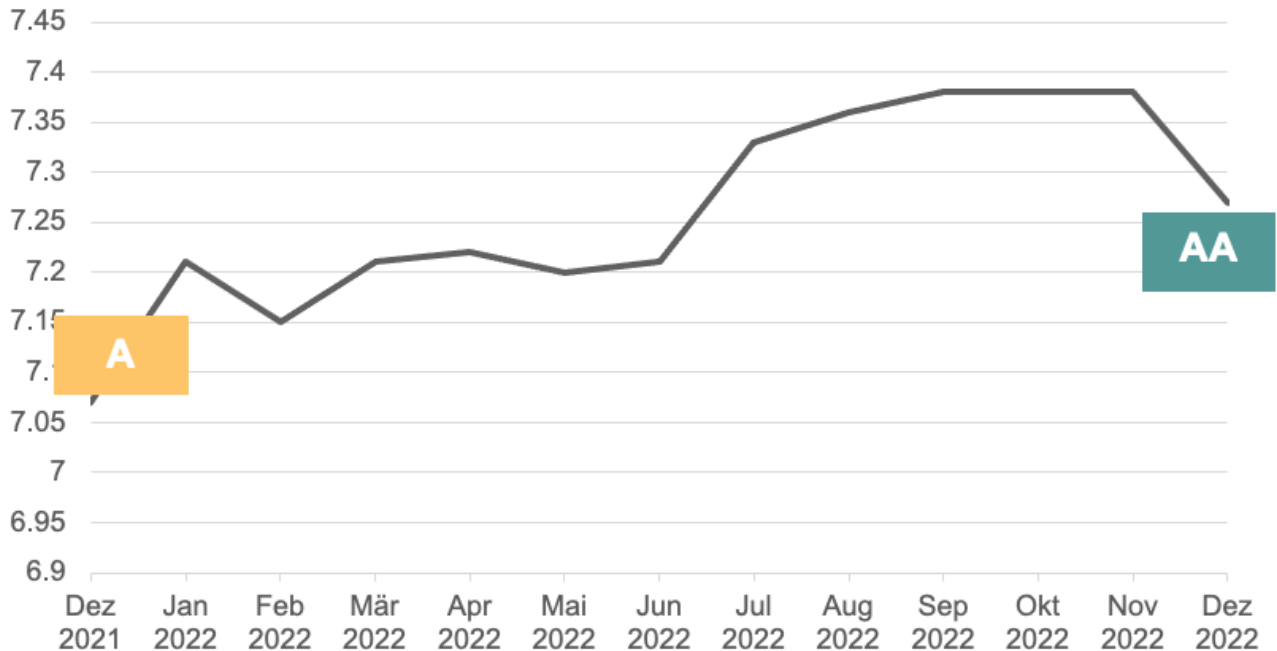
Die Berichterstattung orientiert sich an dem Nachhaltigkeits-Rating von MSCI

ESG Stamp Gesamtportfolio	
MSCI ESG Rating	AA
MSCI Score	7.27
Abdeckung	67.38%
Leader	AAA AA
Durchschnittlich	A BBB BB
Nachzügler	B CCC
Nicht bewertet	NR

ESG Stamp Aktien und Anleihen	
MSCI ESG Rating	AA
MSCI Score	7.27
Abdeckung	87.44%
Leader	AAA AA
Durchschnittlich	A BBB BB
Nachzügler	B CCC
Nicht bewertet	NR



Entwicklung ESG-Score



Der Anteil von 67.4 % am gesamten Portfolio an bewerteten Anlagen scheint auf den ersten Blick niedrig. Er wird hauptsächlich begründet, dass für etliche Anlagekategorien, wie beispielsweise «Immobilienfonds» oder «Liquidität», ein MSCI ESG-Rating heute noch gar nicht existiert. Aus diesem Grund wird der zweite ESG Stamp, der nur Aktien und Anleihen beinhaltet, gezeigt.

Die Steigerung des ESG-Score wurde teilweise mit Umschichtungen bestehender Investments in ESG-konforme erreicht. Dazu wurde bei neu getätigten Anlagen konsequent darauf geachtet, dass diese den Score positiv beeinflussen. Auf der anderen Seite konnten die bereits getätigten Investitionen ihren Score verbessern. Im Dezember liefen Obligationen mit einem überdurchschnittlichen ESG-Rating aus. Reinvestiert wurde in Anleihen, die von MSCI momentan noch nicht abgedeckt werden.

Per 31.12.2022 fallen total acht Positionen im Umfang von 0.7 % des Vermögens (Vorjahr 1.4 %) unter die Ausschlusskriterien. Bei sieben Positionen ist das Ausschlusskriterium «Alkohol» betroffen und bei einer Position ist es «Atomkraft». Alle diese Positionen betreffen Kollektivanlagen, deren Portfoliomanager bestrebt sind, nicht ESG-konforme Titel in ihren Anlagegefässen zu identifizieren und zu ersetzen.



Anhang

Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Grundsätze der Rechnungslegung

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) erbringt ausschliesslich Leistungen für die Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV). Deshalb erstellt er seine Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den besonderen Empfehlungen nach Swiss GAAP FER 41 und dem gesamten Regelwerk nach Swiss GAAP FER.

Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz und wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Die Jahresrechnung entspricht dem Grundsatz der Stetigkeit in Bewertung, Darstellung und Offenlegung. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Die Zahlen werden in CHF 1'000 dargestellt und kaufmännisch gerundet. Dies kann zu Differenzen zwischen der gerundeten Summe und der Addition der gerundeten Summanden führen.

Bilanzstichtag

Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungen erfolgen nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

Fremdwährungsumrechnungen

Auf fremde Währungen lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Tageskurs des Bilanzstichtags umgerechnet. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den Kursen des Transaktionsdatums umgerechnet.

Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierte Verluste im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst. Unter aktuellen Werten werden öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Die Marchzinsen bei den Anleihen werden, sofern diese nicht bereits im Kurswert enthalten sind, in den Kapitalanlagen erfasst.

Derivative Finanzinstrumente

Die Anlagen erfolgen grundsätzlich in Basiswerten. Derivative Finanzinstrumente wie Termingeschäfte (Futures, Forwards, Swaps) und Optionen dürfen ausschliesslich zur Absicherung eingesetzt werden.

Sachanlagen

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) besitzt keine Sachanlagen. Diese werden vom Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.



Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden angemessen berücksichtigt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu aktuellen Werten bewertet. Sie umfassen Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder. Diese dienen ausschliesslich dem operativen Betrieb.

Pflichtkapital

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) ist eine einfache Gesellschaft. Er verfügt über kein festes Gesellschaftskapital. Gemäss gültigem Poolleitungsbeschluss muss sich der SPE bei einem Erdbeben mit einer Intensität von mindestens VII auf der EMS-Skala mit maximal CHF 200.0 Mio. beteiligen. Um diese Leistungspflicht erbringen zu können, benötigt der SPE ein Eigenkapital von mindestens CHF 200.0 Mio.

Gewinnreserven

Es handelt sich um die kumulierten einbehaltenen Gewinne bzw. Verluste. Als Residualgrösse können sie auch Anteile von einbezahlem Kapital aus früheren Jahren enthalten.

Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen wird für die marktspezifischen Risiken gebildet, dies um ausserordentliche Schwankungen aufzufangen. Der Zielwert ist im Anlagereglement geregelt. Zur Anwendung kommt die pauschale Methode, unter Einbezug von langjährigen Standardabweichungen der einzelnen Anlagekategorien.

Berechnungsbasis ist der Marktwert des verwalteten Vermögens am 31. Dezember.

Über die Bildung bis zum Zielwert (maximale Höhe) oder die Auflösung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen entscheidet die Poolleitung aufgrund der wirtschaftlichen Situation.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten eingesetzt.

Rechnungsabgrenzungen (aktiv und passiv)

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

Übrige Aktiven und Passiven

Die übrigen Aktiven und Passiven werden zu Nominalwerten, abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen, ausgewiesen.

Ertrag aus Versicherung – Einlagen der Mitglieder

Der Ertrag aus Versicherung setzt sich aus den Einlagen der Mitglieder zusammen. Diese werden jährlich in Rechnung gestellt und im entsprechenden Jahr bezahlt sowie in der Erfolgsrechnung verbucht.



1 Kapitalanlagen

Zahlen in CHF 1'000

Veränderungsnachweis 2022	Geldmarkt	Obligationen CHF	Obligationen FW (abgesichert)	Aktien CH	Aktien Ausland	Immobilienfonds	Commodities	Total
Marktwerte 1.1.	35'228	56'857	67'402	19'707	42'779	12'389	5'523	239'884
Nettoinvestitionen und - devestitionen	2'464	2'363	7'370	-1'044	-1'818	-5'687	-1'425	2'225
Nicht realisierte Gewinne	0	17	0	0	328	384	769	1'498
Realisierte Gewinne	64	0	0	3'855	11'594	2	341	15'855
Nicht realisierte Verluste	0	-4'391	-11'905	-1'650	-7'934	-627	-23	-26'529
Realisierte Verluste	-69	-62	-150	-6'720	-12'564	-1'419	0	-20'985
Marktwerte 31.12.	37'686	54'785	62'717	14'148	32'385	5'042	5'185	211'948

Obligationen in Fremdwahrung sind gegen Fremdwahrungsschwankungen abgesichert.

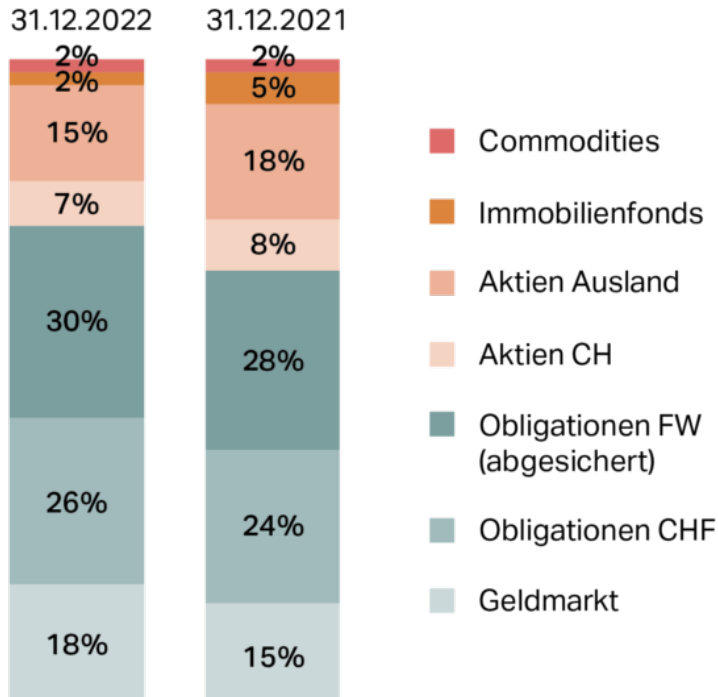
Zahlen in CHF 1'000

Veränderungsnachweis 2021	Geldmarkt	Obligationen CHF	Obligationen FW (abgesichert)	Aktien CH	Aktien Ausland	Immobilienfonds	Commodities	Total
Marktwerte 1.1.	28'723	55'598	64'203	18'325	45'124	13'627	3'196	228'797
Nettoinvestitionen und - devestitionen	6'496	2'176	5'654	-2'859	-8'448	-1'896	1'062	2'184
Nicht realisierte Gewinne	0	0	0	2'858	3'081	324	1'264	7'527
Realisierte Gewinne	21	52	0	1'487	3'686	536	0	5'782
Nicht realisierte Verluste	-13	-638	-1'625	0	0	-202	0	-2'477
Realisierte Verluste	0	-330	-831	-104	-664	0	0	-1'928
Marktwerte 31.12.	35'228	56'857	67'402	19'707	42'779	12'389	5'523	239'884

Obligationen in Fremdwahrung sind gegen Fremdwahrungsschwankungen abgesichert.



Asset-Allocation (inkl. Absicherungen = ökonomisches Exposure)



Zu- und Abgänge Geldmarkt

In dieser Kategorie werden sämtliche Käufe und Verkäufe aller Anlagekategorien abgewickelt.

Offene Devisentermingeschäfte

Per 31. Dezember 2022 gibt es, wie im Vorjahr, keine offenen Devisentermingeschäfte.

Offene derivative Eigenkapitalinstrumente

Per 31. Dezember 2022 gibt es, wie im Vorjahr, keine offenen derivativen Eigenkapitalinstrumente.

2 Forderungen

Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Forderungen	389	396
Sonstige kurzfristige Forderungen	389	396
Eidgenössische Steuerverwaltung – Verrechnungssteuer	389	394
Eidgenössische Steuerverwaltung – Ausländische Quellensteuer	0	2



3 Anteil je Kantonaler Gebäudeversicherung (KGV) am Erdbebenvermögen

Zahlen in CHF 1'000

	2022	%	2021	%
Anteil je Kantonaler Gebäudeversicherung (KGV) am Erdbebenvermögen¹⁾	213'834	100.0	204'068	100.0
Aargau	29'100	13.6	27'838	13.6
Appenzell Ausserrhoden	3'567	1.7	3'442	1.7
Basel-Landschaft	13'194	6.2	12'721	6.2
Basel-Stadt	11'701	5.5	11'233	5.5
Freiburg	13'244	6.2	12'525	6.1
Glarus	2'761	1.3	2'647	1.3
Graubünden	15'690	7.3	14'948	7.3
Jura	3'940	1.8	3'789	1.9
Luzern	16'971	7.9	16'115	7.9
Neuenburg	8'412	3.9	8'079	4.0
Nidwalden	2'402	1.1	2'288	1.1
Schaffhausen	4'249	2.0	4'043	2.0
Solothurn	12'848	6.0	12'365	6.1
St. Gallen	20'869	9.8	19'807	9.7
Thurgau	13'034	6.1	12'421	6.1
Waadt	34'265	16.0	32'590	16.0
Zug	7'585	3.5	7'216	3.5

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) verfügt über kein festes Gesellschaftskapital. Gemäss Statuten (Art. 38 Abs. 3) hat ein austretendes Mitglied Anrecht auf 80.0 % seines Anteils am Eigenkapital (Erdbebenvermögen) abzüglich aller bisherigen und künftigen Schadenleistungen an das Mitglied, die auf Erdbebenereignisse der letzten zehn Kalenderjahre (endend mit dem Austritt) zurückzuführen sind.

Das hier ausgewiesene Eigenkapital entspricht dem Erdbebenvermögen gemäss Statuten (Art. 11 Abs. 1 und 2) wie folgt:

Art. 11 Abs. 1:

Der für künftige Erdbebenschäden gesamthaft zur Verfügung stehende Anteil am Poolvermögen – nachfolgend Erdbebenvermögen genannt – ist per Ende eines jeden Jahrs auszuweisen.

Art. 11 Abs. 2:

Jedes Mitglied partizipiert am Erdbebenvermögen im Verhältnis der eigenen mittleren Jahreseinlage der vorangehenden drei Jahre zu den mittleren Jahreseinlagen der vorangehenden drei Jahre aller Mitglieder.

¹⁾ Das Erdbebenvermögen setzt sich für Berichtsjahr 2022 zusammen aus den Aktiven abzüglich dem kurzfristigen Fremdkapital, im Berichtsjahr 2021 aus der Totalisation des Eigenkapitals.



4 Eigenkapitalnachweis

Zahlen in CHF 1'000

	Pflichtkapital	Gewinnreserven	Eigenkapital
Eigenkapital 1.1.2022	180'000	24'068	204'068
interner Transfer Gewinnreserven	11'705	-11'705	0
interner Transfer Jahresergebnis 2021	8'295	-8'295	0
Jahresergebnis	0	0	0
Eigenkapital 31.12.2022	200'000	4'068	204'068

	Pflichtkapital	Gewinnreserven	Eigenkapital
Eigenkapital 1.1.2021	180'000	15'772	195'772
Gewinn	0	8'295	8'295
Eigenkapital 31.12.2021	180'000	24'068	204'068

Die Leistungen des Schweizerischen Pools für Erdbebendeckung (SPE) werden durch ein Erdbeben mit einer Intensität von mindestens VII auf der EMS-Skala ausgelöst. Der SPE übernimmt eine erste Tranche von CHF 90.0 Mio. Noch höhere Schäden werden durch Garantieverpflichtungen der Mitglieder übernommen (CHF 400.0 Mio.). Daran schliesst sich eine zweite Tranche des SPE an, die betragsmässig der ersten Tranche entspricht. Noch höhere Schäden sind rückversichert. Die Verpflichtungen des SPE entsprechen dem Pflichtkapital.

5 Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

Zahlen in CHF 1'000

1.1.2022	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.22
36'674	0	-26'908	0	9'766
1.1.2021	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.21
33'524	3'150	0	0	36'674

Zahlen in CHF 1'000

				2022	2021
Kapitalanlagen 31.12.				211'948	239'884
	2022	2021			
Zielwert der Rückstellung 31.12.	13.7%	15.3%	Gerundet	29'040	36'674
davon in der Bilanz zurückgestellt				9'766	36'674
Zusätzlicher Rückstellungsbedarf 31.12.				19'273	0



Berechnung

Es wird die pauschale Methode, unter Einbezug von langjährigen Standardabweichungen der einzelnen Anlagekategorien, angewendet. Diese sind:

Obligationen CHF 5.0 Prozent, Obligationen FW (abgesichert) 10.0 Prozent, Aktien CH 30.0 Prozent, Aktien Ausland 40.0 Prozent, Immobilienfonds 15.0 Prozent, Commodities 40.0 Prozent.

Berechnungsbasis ist der Marktwert des verwalteten Vermögens am 31. Dezember.

6 Rechnungsabgrenzungen (passiv)

Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Rechnungsabgrenzungen (passiv)	15	15
Revisionsstelle	11	10
Übrige Rechnungsabgrenzungen	5	5

7 Verbindlichkeiten

Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Verbindlichkeiten	198	257
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	155	207
Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen (VKG)	0	0
Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)	27	41
Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)	128	166
Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV)	0	0
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	43	51
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	43	51



8 Technisches Ergebnis

Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Technisches Ergebnis	1'304	753
Das technische Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:		
Ertrag		
Ertrag aus Versicherung – Einlagen der Mitglieder		
Aargau	3'754	3'695
Appenzell Ausserrhoden	456	452
Basel-Landschaft	1'688	1'666
Basel-Stadt	1'501	1'490
Freiburg	1'727	1'684
Glarus	354	351
Graubünden	2'031	1'981
Jura	504	497
Luzern	2'203	2'165
Neuenburg	1'081	1'065
Nidwalden	309	304
Schaffhausen	555	532
Solothurn	1'641	1'637
St. Gallen	2'712	2'639
Thurgau	1'686	1'653
Waadt	4'439	4'370
Zug	979	963
Ertrag aus Versicherung – Einlagen der Mitglieder	27'620	27'144

Ertrag aus Versicherung – Einlagen der Mitglieder

Die Höhe der Einlage eines Mitglieds ist abhängig vom Versicherungskapital des Mitglieds und vom Zürcher Index der Wohnbaupreise.



Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Aufwand		
Prämienaufwand Rückversicherung	-26'139	-26'181
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1'481	963
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	0	0
Personalaufwand Versicherungstätigkeit	-55	-79
Büro- und Verwaltungsaufwand Versicherungstätigkeit	-107	-108
Projektaufwand Projekt Erdbebenrisiko-Management Schweiz	0	-19
Projektaufwand Projekt Neuausrichtung SPE	-15	-7
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-178	-213
Technisches Ergebnis	1'304	749

Personalaufwand

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) beschäftigt kein eigenes Personal. Er kauft sämtliche Leistungen ein. Diese werden mehrheitlich vom Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) erbracht. Die Verrechnung erfolgt aufgrund einer Stundenerfassung.

Aufwand für Fach- und Verbandsaufgaben, Raumaufwand, Büro- und Verwaltungsaufwand, Aufwand für Organe, Informatikaufwand

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) beteiligt sich anteilmässig am entsprechenden Aufwand des Interkantonalen Rückversicherungsverbands (IRV) bzw. der Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF).

9 Ergebnis aus Kapitalanlagen

Zahlen in CHF 1'000

	2022		2021	
	Realisiert	Nicht realisiert	Realisiert	Nicht realisiert
Ergebnis aus Kapitalanlagen			-27'943	7'542
Erfolg aus Geldmarkt			-196	-293
Zinsertrag			6	2
Bewirtschaftungsaufwand			-197	-304
Kurs- und Devisengewinne	64	0	64	21
Kurs- und Devisenverluste	-69	0	-69	-13
Erfolg aus Obligationen CHF			-3'945	-403
Zinsertrag			491	513
Kursgewinne	0	17	17	52



Kursverluste	-62	-4'391	-4'453	-330	-638	-968
Erfolg aus Obligationen FW (abgesichert)			-10'957			-1'372
Zinsertrag			1'098			1'084
Kurs- und Devisengewinne	0	0	0	0	0	0
Kurs- und Devisenverluste	-150	-11'905	-12'055	-831	-1'625	-2'456
Erfolg aus Aktien CH			-4'094			4'627
Dividendenertrag			421			386
Kursgewinne	3'855	0	3'855	1'487	2'858	4'345
Kursverluste	-6'720	-1'650	-8'370	-104	0	-104
Erfolg aus Aktien Ausland			-8'397			6'309
Dividendenertrag			179			206
Kurs- und Devisengewinne	11'594	328	11'922	3'686	3'081	6'767
Kurs- und Devisenverluste	-12'564	-7'934	-20'498	-664	0	-664
Erfolg aus Immobilienfonds			-1'441			901
Fondsausschüttungen			219			243
Kurs- und Devisengewinne	2	384	386	536	324	860
Kurs- und Devisenverluste	-1'419	-627	-2'046	0	-202	-202
Erfolg aus Commodities			1'087			1'264
Ertrag			0			0
Kurs- und Devisengewinne	341	769	1'110	0	1'264	1'264
Kurs- und Devisenverluste	0	-23	-23	0	0	0
Total Ertrag			19'768			15'743
Total Aufwand			-47'711			-4'710

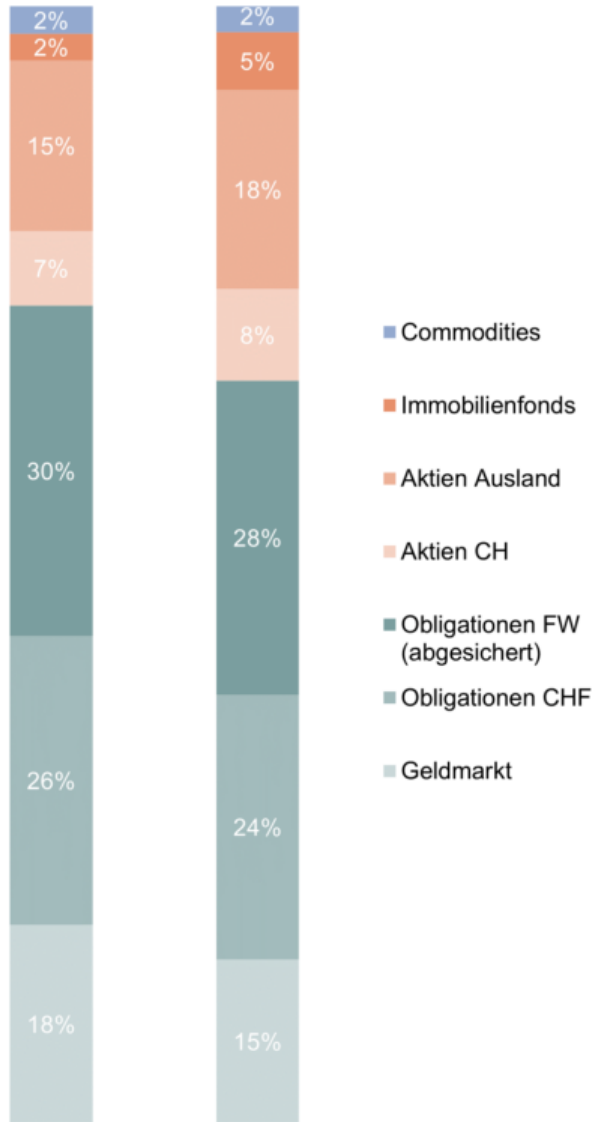


Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Vermögensverwaltungsaufwand aus Kapitalanlagen	-268	-337
Personalaufwand Kapitalanlagen	-58	-83
Büro- und Verwaltungsaufwand Kapitalanlagen	-47	-48
Vermögensverwaltungskosten	-163	-207
Ergebnis aus Kapitalanlagen (vor Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen)	-28'211	10'692
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	26'908	-3'150
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-1'304	7'542
Standardabweichung 31.12. (Risiko)	2.5%	3.9%
Erzielte Rendite (brutto)	-11.7%	4.8%
Erzielte Rendite (netto)	-11.8%	4.7%
Rendite Benchmark	-11.7%	4.1%
Vermögensverwaltungsaufwand aus Kapitalanlagen (in Prozent der Kapitalanlagen)	0.1%	0.2%



Anlagestrategie 31.12.2022



Eventualforderungen

Im Falle eines Erdbebens mit einer Intensität von mindestens VII auf der EMS-Skala und einer Schadenssumme von mehr als CHF 90.0 Mio. sind die beteiligten Mitglieder gemäss einem Beschluss der Poolversammlung verpflichtet, bis zu CHF 400.0 Mio. an den Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung (SPE) zu leisten. Die Garantieverpflichtungen der einzelnen Mitglieder sind hier aufgeführt:



Zahlen in CHF Mio.

	2022	2021
Garantieverbindlichkeiten der Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV)	400.0	400.0
Aargau	57.1	57.2
Appenzell Ausserrhoden	5.9	5.9
Basel-Landschaft	24.1	24.3
Basel-Stadt	21.2	21.4
Freiburg	24.5	24.3
Glarus	4.4	4.5
Graubünden	29.3	29.1
Jura	6.5	6.6
Luzern	32	31.9
Neuenburg	14.9	14.9
Nidwalden	3.8	3.8
Schaffhausen	7.2	7.1
Solothurn	23.4	23.7
St. Gallen	40	39.7
Thurgau	24	23.9
Waadt	68.4	68.4
Zug	13.3	13.3

Die Garantieverbindlichkeiten der Mitglieder belaufen sich auf total CHF 400.0 Mio. Die ersten CHF 100.0 Mio. werden im Verhältnis der mittleren Jahreseinlagen der vorangehenden drei Jahre und die restlichen CHF 300.0 Mio. im Verhältnis des Versicherungskapitals per 1. Januar des Vorjahrs auf die Mitglieder verteilt.

Eventualverbindlichkeiten

Im Gegenzug besteht bei einem Erdbeben mit einer Intensität von mindestens VII auf der EMS-Skala beim Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung (SPE) eine Eventualverbindlichkeit in Form von Leistungen an seine Mitglieder. Diese Leistungen sind auf zweimal CHF 2.0 Mrd. pro Jahr begrenzt. Ein Teil dieser Leistungen wird durch die Garantieverbindlichkeiten der Mitglieder sowie die Rückversicherungsdeckungen getragen. Für den SPE verbleibt eine Eventualverbindlichkeit (Leistungspflicht) in der Höhe von CHF 200.0 Mio., die er aus eigenen Mitteln (Pflichtkapital/Eigenkapital) deckt.

Bei der Credit Suisse AG besteht eine limitierte Faustpfandverschreibung, welche für die Bewirtschaftung der Kapitalanlagen eingegangen worden ist. Diese limitierte Faustpfandverschreibung dient der Sicherstellung von Margenerfordernissen.



	2022	2021
	TCHF	TCHF
Limitierte Faustpfandverschreibung Credit Suisse AG	5'000	5'000

Zur Sicherstellung dieser Kreditlimite stehen die jeweiligen Wertschriftendepots zur Verfügung.

Aussergewöhnlich schwebende Geschäfte und Risiken

Es sind keine schwebenden Geschäfte, hängigen Rechtsfälle oder latenten Risiken bekannt.

Transaktionen mit Nahestehenden

Folgende Organisationen werden als nahestehend betrachtet: Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen (VKG), Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF), Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV), Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS) sowie die Mitglieder (17 Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV)).

Zwischen dem Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung (SPE) und diesen Organisationen bestehen vielfältige Beziehungen personeller, rechtlicher und wirtschaftlicher Natur. Alle Geschäfte mit diesen Organisationen basieren in der Regel auf normalen Kunden-Lieferanten-Beziehungen und werden zu Marktbedingungen wie mit unabhängigen Dritten bzw. gemäss den gesetzlichen Bestimmungen abgewickelt. Ist dies nicht der Fall, werden die besonderen Bedingungen im Anhang erläutert. Es bestehen keine gegenseitigen Kapitalverflechtungen, Bürgschaften oder Garantieverpflichtungen.

Alle natürlichen Personen, welche einen massgeblichen Einfluss auf das Geschäftsgebaren des SPE haben, werden ebenfalls als nahestehend betrachtet. Dabei handelt es sich in der Regel um die Mitglieder der Leitungsorgane, d. h. der Poolleitung und der Geschäftsleitung.

Die wesentlichen Transaktionen zu nahestehenden Organisationen und Personen werden wie folgt separat ausgewiesen:

Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Ertrag aus Versicherung – Einlagen der Mitglieder		
Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV)	27'620	27'144
Verrechneter Verwaltungsaufwand von		
Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)	27	41
Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)	128	166



Risikoexposition

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) ist folgenden Risiken ausgesetzt:

Anlagerisiko

Der SPE ist mit seinen Kapitalanlagen den Marktrisiken ausgesetzt. Diese sind: Zinsänderungs-, Währungs-, Kursänderungs- und Gegenpartei- bzw. Ausfallrisiko. Er minimiert diese Risiken durch sorgfältige Titelauswahl, Diversifikation (Märkte, Währungen und Branchen) und den gezielten Einsatz von Absicherungsinstrumenten.

Geschäftsrisiko

Das Erdbebenrisiko sowie die daraus resultierenden Risiken beeinflussen das Ergebnis des SPE massgeblich.

Ausfallrisiko Rückversicherung

Der SPE kauft seine Deckungen von CHF 1.4 Mrd. für ein erstes und CHF 2.0 Mrd. für ein zweites Erdbebenereignis auf dem globalen Rückversicherungsmarkt ein. Ein Ausfallrisiko kann für den SPE im Schadenfall entstehen. Um sein diesbezügliches Risiko zu diversifizieren, berücksichtigt er eine Vielzahl von Rückversicherern. Gemäss seinen Rückversicherungsrichtlinien überprüft er deren Bonität regelmässig anhand von Ratings. Eine Rückstellung für einen allfälligen Ausfall eines Rückversicherers wird im Schadenfall gebildet.

Geschäftsumfeldrisiko

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) ist eine einfache Gesellschaft. Mitglieder sind 17 Kantonale Gebäudeversicherungen (KGV). Der SPE ist somit abhängig von den geschäftspolitischen und wirtschaftlichen Überlegungen seiner Mitglieder. Diese können Einfluss auf das Kapital, die Einlagen, die Ausschüttungen sowie den Fortbestand nehmen.

Operationelle Risiken

Diese Risiken umfassen die Informatik, das Verhalten der Angestellten, die Rechtsaspekte und die Geschäftsprozesse.

Risikomanagement und internes Kontrollsystem

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) verfügt über ein Risikomanagement, welches auf die vorangehend erwähnten Risiken ausgerichtet ist. Die identifizierten Risiken werden periodisch überprüft und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen beurteilt. Die periodische Risikobeurteilung, die vorgeschlagenen Massnahmen zur Vermeidung, Verminderung oder Überwälzung der Risiken werden durch die Poolleitung resp. durch die Geschäftsleitung genehmigt. Die Risikosituation wird kontinuierlich überwacht. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Poolleitung keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des SPE führen könnten.

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den anzuwendenden Rechnungslegungsstandards und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, hat die Poolleitung interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und Abläufe, die Erstellung des Jahresabschlusses, das Vieraugenprinzip, Funktionentrennungen sowie regelmässige Kontrollen und Berichterstattungen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die einen massgebenden Einfluss auf die Jahresrechnung des Berichtsjahres hätten.

Die Poolleitung wird die vorliegende Jahresrechnung 2022 am 04. Mai 2023 zuhanden der Poolversammlung verabschieden.

Gemäss Statuten vom 14. Dezember 1993 und der Teilrevision vom 28. Juni 2007 gehört die Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung zu den unübertragbaren Befugnissen der Poolversammlung (Art. 20). Die



Rechnung 2022 wird der Poolversammlung am 22. Juni 2023 zur Genehmigung unterbreitet bzw. vorgeschlagen.

Revisionsstelle

An der Poolversammlung vom Juni 2010 wurde die Revisionsstelle Ernst & Young AG erstmals für das Geschäftsjahr 2010 gewählt. Die Wahl erfolgte für ein Jahr. Seither wurde sie zwölfmal wiedergewählt, letztmals an der Poolversammlung vom 24. Juni 2022. In den Jahren 2022 und 2021 erbrachte sie folgende Leistungen:

	2022	2021
	TCHF	TCHF
Honorar der Revisionsstelle	17	16

Personalaufwand

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) beschäftigt kein eigenes Personal. Er kauft sämtliche Leistungen ein. Diese werden mehrheitlich vom Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) erbracht. Die Verrechnung erfolgt aufgrund einer effektiven Stundenerfassung.



Antrag über die Verwendung des Gewinns

Zahlen in CHF 1'000

	2022	2021
Jahresergebnis 2022	0	
Jahresergebnis 2021		8'295
Anträge an die Poolversammlung vom 24.06.2023		
Elimination des Pflichtkapitals und Umbenennung in Eigenkapital	0	
Anträge an die Poolversammlung vom 24.06.2022		
Zuweisung des Gewinns 2021 an das Pflichtkapital		8'295
Umbuchung von Gewinnreserven an das Pflichtkapital		11'705
	1.1.2023	1.1.2022
Eigenkapital		
Pflichtkapital (Eigenkapital) vor Zuweisung resp. Umbuchung an das Pflichtkapital (Eigenkapital)	200'000	180'000
Zuweisung Gewinn 2021 an das Pflichtkapital (Eigenkapital)	0	8'295
Umbuchung von Gewinnreserven an das Pflichtkapital (Eigenkapital)	0	11'705
Pflichtkapital	200'000	200'000
Gewinnreserven vor Zuweisung an die Gewinnreserven		
Umbuchung von Gewinnreserven an das Pflichtkapital	0	-11'705
Gewinnreserven	4'068	4'068
Total Eigenkapital	204'068	204'068



Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Poolversammlung des
Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung, Bern

Bern, 4. Mai 2023

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Die Poolleitung ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten der Poolleitung für die Jahresrechnung

Die Poolleitung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die die Poolleitung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Poolleitung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Poolleitung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.



Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Poolleitung ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Marco Schmid
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Edison Dautl
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte